

Neue Basketballanlage auf Sportplatz in Sandkamp eröffnet

Körbe und Spielfeld wurden auf dem ehemaligen Tennisplatz errichtet

VON OLIVER FRICKE

Sandkamp. Vor Kurzem gab es viele lachende Gesichter auf der Sportanlage des SV Sandkamp 1921 e.V. Die neue Basketballanlage wurde offiziell im Beisein von Vertretern aus dem Rathaus und der Kommunalpolitik eingeweiht. Nicht nur die jungen Sportler waren begeistert, auch den Verantwortlichen war die Freude gewissermaßen ins Gesicht geschrieben, dass sich viele Dinge unkompliziert umsetzen lassen, wenn alle an einem Strang ziehen.

Da waren die roten Basketballbälle schon ein gutes Dutzend Mal auf den neuen Korb geworfen worden, bevor tatsächlich Wolfsburgs Oberbürgermeister Dennis Weilmann der erste Treffer gelang. Zusammen mit Ralf Todtenhöfer, Vorsitzender des SV Sandkamp, Ortsbürgermeister Francescantonio Garippo und Robin Scheil, Vorsitzender des Sportausschusses, hatte das Stadtoberhaupt nach der offiziellen Eröffnung die Anlage gleich ausprobiert. So einfach ist es also gar nicht. Oder?

Das sahen zum Beispiel Juri (12) und Max (13) anders. Sie zeigten den „älteren Herren“ dann, wie mit der roten Kugel geworfen und getroffen wird. „Wir sind fast jeden Tag hier, das ist cool, dass es die Körbe jetzt in Sandkamp gibt“, erzählte Max. Die beiden sportbegeisterten Jugendlichen freute es, dass das Basketballfeld so schnell in die Tat umgesetzt wurde. „Es gibt in Wolfsburg nicht so viele Plätze, wo man Basketball spielen kann. In der Innenstadt gibt es Körbe, aber da muss man ja extra hinfahren“, sagte Juri.

Die neue Anlage steht auf dem alten Tennisplatz, der wurde aber schon seit Jahren nicht mehr für den weißen Sport genutzt, weil eine neue Tennisanlage gebaut worden war. „Jugendliche hatten mich im November 2022 angesprochen, weil sie gerne Basketball spielen wollten. Aber für ein paar Leute konnten wir im Verein keine zusätzliche Sparte einrichten“, erzählte Ralf Todtenhöfer. Auch beim Ortsrat Sandkamp meldeten sich die Jugendlichen und fragten, ob nicht im Dorf eine solche Anlage möglich sei. Der Ortsrat meldete sich also beim Verein.

Der Vereinschef sprach mit dem Geschäftsbereich Sport der Stadt Wolfsburg als Eigentümerin der Sportplätze und bewarb sich zudem um finanzielle Fördermittel. Todtenhöfer stellte

Ende November einen Antrag bei der Niedersächsischen Lotto-Sportstiftung. „Und schon am 17. Dezember war die Genehmigung da. 2.200 Euro an Fördermitteln wurden zur Verfügung gestellt“, so der Vorsitzende. Insgesamt hat die Anlage 4.600 Euro gekostet, weil die Baupreise angestiegen waren. Die andere Hälfte der Kosten wurde vom Ortsrat finanziert. Innerhalb von vier Monaten war das Projekt von der Idee bis zur Ausführung umgesetzt. Der Sportplatz wurde am 14. April aufgebaut. Das blieb auch den Jugendlichen nicht verborgen. „Die haben den Platz sofort in Beschlag genommen“, freute sich Todtenhöfer.

OB Dennis Weilmann dankte dem Verein für das Engagement. „Dass hier etwas für die Jugendlichen gemacht wird, finde ich toll. Der Ortsrat, der Verein und die Stadt haben hier gemeinschaftlich etwas geleistet.“ Das zeige, dass Wolfsburg eine Sportstadt sei, nicht nur mit viel Profisport, sondern auch Breitensport. „Den alten Tennisplatz in eine Basketballanlage umzugestalten, ist genau die richtige Idee. Ich bin sicher, die Anlage wird intensiv genutzt, das wird ein Treffpunkt für Jugendliche in Sandkamp.“

Ortsbürgermeister Francescantonio Garippo war stolz. „Ich bin froh, dass wir hin und



Versuchten nach der Eröffnung ihr Glück: Robin Scheil, Francescantonio Garippo, Ralf Todtenhöfer und Dennis Weilmann (v. l.)

FOTO: GERO GEREWITZ

wieder Dinge machen, die vollkommen unbürokratisch sind.“ Als der Ortsrat von den Jugendlichen angesprochen wurde, „haben wir sofort gesagt, das machen wir.“ Aus ursprünglich nur

einem geplanten Basketballkorb sei eine ganze Anlage geworden. „Das war eine tolle Gemeinschaftsarbeit“, so der Ortsbürgermeister, der die gute Zusammenarbeit mit dem Verein he-

rausstellte. Ideen für die weitere Gestaltung der Sportanlage gebe es bereits. In nicht allzu ferner Zukunft sollen dann Outdoor-Tischtennisplatten eingeweiht werden.

JUBILÄUM



125
JAHRE
biewendt

fallersleben marktstraße 2

VIELES

30%
40%
50%

REDUZIERT